

Gesellschaft | Vortrag im Grünwaldsaal in Brig

Macht und Ohnmacht der modernen Medizin

BRIG | Zu diesem Thema hält am Dienstag, 17. September 2019, um 20.00 Uhr Prof. Dr. med. Rudolf Joss im Briger Grünwaldsaal einen Vortrag. Er tut dies auf Einladung des Vortragsvereins Oberwallis, der mit diesem Anlass in ein neues Vereinsjahr startet.

Viele medizinische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, die noch vor wenigen Jahrzehnten kaum denkbar waren, werden heute ganz selbstverständlich genutzt. Der wissenschaftliche Fortschritt ist gerade im medizinischen Bereich kaum aufzuhalten. Von neuen Erkenntnissen und Techniken profitieren wir letztlich alle. Doch diese Entwicklung wirft auch Fragen auf: Sind neue Methoden zwangsläufig besser? Wer soll in ihren Genuss kommen? Und wer trägt die entstehenden Kosten, auch vor dem Hintergrund einer zunehmenden Spezialisierung? Diese und weitere Fragen wird Rudolf Joss in seinem Vortrag ansprechen. Der Referent studierte in Bern



Der Referent. Prof. Dr. med. Rudolf Joss.

FOTO ZVG

Humanmedizin und spezialisierte sich anschliessend in Innerer Medizin an verschiedenen Spitälern der Schweiz. 1988 habilitierte er sich an der Universität Bern. In der Folge baute er eine Abteilung für Medizinische Onkologie am Kantonsspital Luzern auf, wo er auch die Medizinische Klinik leitete. Als Präsident der Krebsliga Zentralschweiz und des Vereins Palliativ Luzern setzte sich der Referent über Jahrzehnte für eine ganzheitliche Betreuung Kranker und ihrer Angehörigen ein. Der Vortrag ist öffentlich und unentgeltlich.